



**1704 – Lebensbilder Hamburger Frauen — Stadtrundgang**

Auf einem Rundgang von der Kirche St. Katharinen zum Jungfernstieg begegnen uns Frauen, deren jeweilige Biographie ein Stück Geschichte geschrieben haben. Neben bekannten Hanseatinnen wie Marion Gräfin Dönhoff, die frühere Herausgeberin der Wochenzeitschrift DIE ZEIT, sind es auch weniger bekannte Frauen aus allen sozialen Schichten, an die wir erinnern wollen. Von der französischen Adligen Madame de Genlis, die in den Wirren der Französischen Revolution nach Hamburg immigriert war, über die Kämpferin für das Frauenwahlrecht Lida Gustava Heymann bis zu der Kunstförderin Ida Dehmel prägten diese Frauen das gesellschaftliche, kulturelle und politische Leben in Hamburg auf ihre jeweils eigene Weise.

*Eine Veranstaltung von viakultura – Wege zur Kunst*

**Fr, 21.04.2017, 15 – 17 Uhr**

*Leitung: Dr. Susanne Geese / Dr. Kerstin Petermann, max. 22 Personen, Anmeldung bis Di, 11.04.2017, Kosten: 15 Euro*

**1705 – Religiöse Vielfalt rund um die Große Freiheit, inkl. Besichtigung des Beinhauses St. Joseph**

*Stadtrundgang*

Wir beginnen den Streifzug quer durch das berühmte Viertel bei der evangelischen St. Pauli-Kirche, erzählen mit Blick auf den Hafen vom ersten Kloster am Grenzfluss und folgen den weiteren historischen Spuren des ehemaligen Grenzverlaufs zwischen Altona und Hamburg. Zum Abschluss gehen wir in das Beinhaus unter der St. Joseph-Kirche, das erst kürzlich wiederentdeckt und zugänglich gemacht wurde und ein weiteres Licht auf die religiöse Vielfalt in diesen Grenzbereichen wirft.

*Eine Veranstaltung von Stattreisen Hamburg e.V.*

**Fr, 02.06.2017, 14 – 16 Uhr**

*Leitung: Anna Prochotta, max. 22 Teilnehmer, Anmeldung bis Do, 15.05.2017, Kosten: 18 Euro (inkl. Besuch des Beinhauses)*

**1706 – City Nord – Eine Reise ins Wirtschaftswunderland — Stadtrundgang**

»Baut eine Geschäftsstadt im Grünen!«, hieß es 1959. Unter der Ägide von Oberbaudirektor Werner Hebebrand errichteten hier Unternehmen wie Esso, Shell und die HEW in rascher Folge ihre feudalen Büropaläste: Perlen der Architekturgeschichte allemal. Die City Nord also ein architektonisches Freilichtmuseum? „Trennt die Funktionen“: diesem Leitgedanken folgte die Hamburger Stadtplanung im 20. Jahrhundert: Orte der Arbeit hier, reine Wohngebiete dort – seit dem zweiten Weltkrieg möglichst autogerecht verknüpft. Die City Nord also ein Synonym verfehlter Stadtplanung? Die City Nord aber hat nicht nur eine Geschichte, sondern auch eine Zukunft: längst sind die ersten Gebäude verschwunden und neue Konzepte werden erprobt.

*Eine Veranstaltung von Stattreisen Hamburg e.V.*

**Di, 27.06.2017, 15 – ca. 17.30 Uhr**

*Leitung Jens Germerdonk, max. 22 Teilnehmer, Anmeldung bis Di, 13.06.2017, Kosten: 15 Euro*

Ich/Wir melde/n mich/uns hiermit verbindlich für folgende Veranstaltung an:

Nummer		Ziel
<input type="text"/>		<input type="text"/>
Name, Vorname	JBG-Mitgliedsnummer	Email-Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Adresse	Telefon / Fax	Datum, Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Begleitperson, Name Vorname	JBG-Mitgliedsnummer	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



**Justus Brinckmann Gesellschaft**  
**Freunde des Museums**  
**für Kunst und Gewerbe Hamburg**

Steintorplatz, 20099 Hamburg  
Telefon 040 / 24 52 91, Fax 040 / 41 16 92 71  
office@justusbrinckmann.org  
www.justusbrinckmann.org

**DR. SUSANNE GEESE** – Studium der Kunstgeschichte an den Universitäten Marburg und Hamburg. Sie war als freie Autorin sowie als Dozentin tätig, lehrt nun an der AMD Akademie Mode und Design in Hamburg und führt Architekturrundgänge durch.

**DR. KERSTIN PETERMANN** – Studium der Kunstgeschichte an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und der Universität zu Köln. Sie engagiert sich als Dozentin, Kuratorin im Ausstellungsbereich und als Museums- und Architekturführerin.

**ANNA PROCHOTTA** – studierte Geschichte und deutsche Literatur in München und Hamburg. Ihre Schwerpunkte sind die deutsche Zeitgeschichte und die Geschichte der Juden in Deutschland. Seit 2011 ist sie auf den Spuren der Hamburgischen Geschichte für Stattreisen Hamburg e.V. unterwegs, einem Verein, der seit 25 Jahren ungewöhnliche Entdeckungstouren durch die Hansestadt anbietet.

**JENS GERMERDONK** – als Historiker, Pädagoge und Architekturvermittler ist er seit 1999 im gesamten Hamburger Stadtgebiet unterwegs. Unter anderem mit der Volkshochschule Hamburg und mit Stattreisen Hamburg e.V. erkundet er immer neue Pfade durch die Stadt. Zudem ist er als Museumspädagoge im Museum der Arbeit und im Hamburger Hafensemuseum tätig.

---

Zur Anmeldung füllen Sie bitte pro Veranstaltung ein Formular in Blockschrift und jeweils vollständig aus.  
**Die Anmeldung ist verbindlich.** Um Doppelbuchungen zu vermeiden bitten wir um **einmalige** Zustellung Ihrer Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail an:

Justus Brinckmann Gesellschaft e.V.  
Steintorplatz, 20099 Hamburg  
Telefon 040 / 24 52 91, Fax 040 / 41 16 92 71  
office@justusbrinckmann.org

Anmeldung als Download unter [www.justusbrinckmann.org](http://www.justusbrinckmann.org)